

Knecht Housi, Das Wasserauge, 1995



Ort

Gurmels

Technik

Skulptur/Plastik

Zugänglichkeit

Öffentlich - frei zugänglich

Housi Knecht (*1951)

"Das Wasserauge", 1995

Eisen verzinkt und patiniert / Chromstahl

Orientierungsschule, Gurmels

(Foto und Text: B. Fasel)

Vor dem Schulgebäude der Orientierungsschule Gurmels steht ein Werk des Eisenplastikers Housi Knecht aus Gümligen.

Mit dem Schneidbrenner zeichnet Knecht seine schwungvollen Bewegungen in den Raum. Eine breite Ovalform bildet die Basis des Werks. Sie kontrastiert mit einem segelförmigen, hoch emporragenden Element. Im Innern des „Auges“ dreht sich, angetrieben durch den steten Fluss eines Wasserstrahls, eine schwimmende Chromstahlkugel. Die rotierende Metallsphäre scheint so die Gravitation zu überwinden.

An der „Morat Art 95“, einer Jubiläumsausstellung des Verkehrsvereins Murten, schmückten mehrere Metallplastiken von Knecht die Gassen des Städtchens. Der Künstler liess sich damals von der Atmosphäre des Sees inspirieren: Wind, Wasser, Wellen, Segeln. Das „Wasserauge“, eines der damals präsentierten Objekte, fand schliesslich im Herbst 1997 seinen definitiven Platz in Gurmels. Mit Beiträgen der am Bau beteiligten Unternehmen konnte die Plastik angekauft und vor dem neu erbauten Schulhaus installiert werden.

[PDE](#)